
Newsletter des Berufsverbandes – Januar 2022

Jesus Christus spricht: Kommt und seht! Joh.1,39

Mit dieser Januarlosung aus dem Johannesevangelium grüßen wir Euch herzlich im neuen Jahr 2022. Wir wünschen Euch, dass Euch Euer Beruf auch in diesem Jahr viele gute Erfahrungen und schöne Augen-Blicke bereit hält unter dem Segen unseres Gottes.

Am 5.1. hat sich der Vorstand des Berufsverbandes der Gemeindepädagogen via Zoom getroffen. Alle waren mit Bild und Ton anwesend 😊 Olaf Reinhart, Friedemann Beyer, Franziska Zieschang, Lene Vogel, Ulrike Pentzold, Anne Mütze, Friederike Knittel

Nach einer Andacht, die uns Franzi gehalten hat, haben wir uns u.a. folgenden Themen gewidmet:

1. Artikel für den Sonntag Informationen aus der Sitzung der ARK am 4.12.
2. Treffen mit Kirchenbezirksvertretern am 2.2.22
3. Eingaben an die Synode
4. Gespräch mit dem Bischof am 24.2.

Zu 1.

Ludwig Lehmann hatte zwei Vorschläge geschickt. Beide waren stichpunktartige Artikel, welche die derzeit schwierige Situation für Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen herausstellen sollten. Der erste Artikel war allgemeiner gehalten, der zweite ausführlicher aus der Sicht einer Gemeindepädagogin, die aus dem Beruf ausgeschieden ist. (anonymisiert)

Wir haben nach ausgiebiger Diskussion vereinbart, dass wir einen Artikel aus der „Ich“ Perspektive unter Vorlage der Stichpunkte schreiben. Dieser soll mit der Bitte der Veröffentlichung an den „Sonntag“ weitergeleitet werden. Außerdem schlagen wir ein Interview des Berufsverbandes durch den „Sonntag“ vor.

Wichtig war allen Beteiligten, dass auf die Probleme wirklich hingewiesen werden soll, aber nicht pauschal alles negativiert wird.

Die ARK Sitzung aus Dezember wurde auf 10. Januar verschoben.

Zu 2.

Am 2.2. 9-11.30 Uhr findet das Treffen mit den Kirchenbezirksvertretern statt.

Friederike Knittel und Christian Rothe können nicht kommen- Friederike sucht Vertretung aus Dresdner Konvent. (wer von euch Dresdnern kann dabei sein? Meldet euch bitte bei Friederikeknittel@web.de)

Einladung wurde von Friedemann verschickt (Andacht, Austausch, Bericht des Berufsverbandes, Zusammenarbeit Berufsverband KBZ). Uns ist dieses Treffen wichtig, um zu hören wo die Sorgen der Gemeindepädagogen in Sachsen liegen.

Zu 3.

Antrag auf ein Gemeindepädagogengesetz: Es gibt eine Gemeindepädagenordnung, aber kein Gesetz - ein Gesetz hätte den Vorteil, dass es der Synode vorgelegt werden muss, Ordnungen dürfen ohne Beteiligung der Synode geändert werden – die Synode kann aber auch nicht nachhaken oder Änderungswünsche einbringen. Andere Landeskirchen haben ein Gemeindepädagogengesetz (EKM, Thüringen, Nordkirche, Kurhessen Waldeck) Ist ein solches Gesetz für uns Gemeindepädagogen besser? Bringt es uns mehr Mitsprache? Dazu wollen wir die Vorteile Gesetz- Ordnung mit dem Fokus auf der Beteiligung recherchieren.

Wir möchten ein gutes Miteinander der verschiedenen Professionen in unserer Landeskirche fördern. Deshalb werden wir den Kontakt zur Pfarrervertretung suchen und um ein Gespräch bitten.

Antrag auf flexiblere Anstellung für Gemeindepädagogen (Landeskirche hat festgelegt, dass Aufstockung nicht mehr als ein Drittel der Anstellung entsprechen darf) - dies müsste überdacht werden, vor allem in Bezug auf Vertretungsstunden/ Aufstockungen im Schulbereich.

Zu 4.

Am 24.2.10.00 Uhr sind wir als Berufsverband zu einem 90-minütigen Gespräch mit Bischof Bilz eingeladen. Franziska und Lene werden daran teilnehmen. Wir sind sehr froh, dass Bischof Bilz uns als Berufsverband dazu einlädt. Nach dem Gespräch werden wir berichten. Wer noch Themenwünsche und mitgeben möchte, schreibe diese bitte bis zum 22.2. an Franziska Zieschang.

Unsere nächste Vorstandssitzung wird am 28.3. 19.30 Uhr bei Zoom stattfinden. Bis dahin grüßen wir Euch alle.

Bleibt behütet!

Diakonin Friederike Knittel
Im Namen des Vorstandes